

Modulidentifikation **Modul 3**

Grundzüge biblischer Theologie

Voraussetzungen	keine
Kompetenz	Die Bibel als Quelle für die abendländische Kultur, das christliche Zusammenleben und die eigene Identität reflektieren und artikulieren können.
Kompetenznachweis	<ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Arbeit • Qualifikationsgespräch
Niveau	3 <small>Der Einstufung durch die Qualitätssicherungskommission (OSK) liegt das achtstufige Raster des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR) für Berufsbildung zugrunde.</small>
Lernziele	<p>Die Lernenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wissen, wie die Bibel entstanden ist und wie sie heute gelesen werden kann (K2). • kennen die Geschichte Israels und die grossen Themen des Ersten Testaments (K2) und erkennen darin Grundthemen menschlicher Existenz (K3). • setzen sich mit Jesus von Nazareth und dem Kern seiner Botschaft auseinander und analysieren und beurteilen, was davon für ihre eigene Identität von Bedeutung ist (A4.2). • setzen sich aufgrund der Zeugnisse der ersten Gemeinden mit Jesus Christus und dem Handeln der Frühen Kirche auseinander (K3). • setzen sich mit dem Einfluss biblischer Texte auf die eigene Geschichte und Kultur auseinander und übersetzen die Botschaft des Evangeliums in ihr eigenes individuelles und soziales, kirchliches und kulturelles Leben (K4).
Lernzeit	180 Stunden
Anerkennung	Katechese, Kirchliche Jugendarbeit
Gültigkeitsdauer des Modulzertifikats	5 Jahre
Laufzeit der Modulidentifikation	3 Jahre Version 2.0 <small>Genehmigt an der 274. Ordentlichen Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz (SBK), 4. bis 6. Dezember 2006 in Wislikofen. Revidiert an der 8. Sitzung des Bildungsrates der katholischen Kirche in der Deutschschweiz vom 25. August 2017 in Zürich.</small>
Bemerkungen	Das Modul steht allen Interessierten offen.